



Ablauf einer Rehabilitationsmaßnahme über verschiedene Kostenträger z.B. die DRV und GKV

Dauer in der Regel 3 Wochen, die Therapie erfolgt Montag bis Samstag, am Sonntag ist therapiefreie Zeit

Anreisetag

Anreise zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr:

Sie melden sich an der Rezeption an. Bitte halten Sie hier Ihre persönlichen Unterlagen (Aufnahmebogen, Behandlungsvertrag - insofern nicht über die App KOS.me ausgefüllt) sowie Ihre Klinik-Epikrisen im Handgepäck bereit. An der Rezeption erhalten Sie wichtige Informationen für den Anreisetag sowie Ihr persönliches Behandlungsheft.

Die Aufnahme erfolgt anschließend durch den Aufnahmeservice und Pflegedienst. Es werden Ihre Medikamente oder gegebenenfalls auch bestehender Hilfs- und Pflegebedarf erfasst. Sie werden ausführlich über unser Entlassmanagement informiert.

Das Aufnahmegespräch und eine umfassende Untersuchung erfolgen beim behandelnden Stationsarzt (bei später Anreise auch am Folgetag). Dabei wird das Rehabilitationsziel gemeinsam definiert und ein individueller Behandlungsplan aufgestellt.

Ab 17:00 Uhr können Sie Ihr Behandlungsprogramm am Kurmittelschalter abholen.

Erste Behandlungswoche

Bei einem Klinikrundgang lernen Sie die Rehabilitationseinrichtung kennen.

Freitags findet im Kursaal die Begrüßung und Einführung in die Rehabilitation mit der Geschäftsführung und dem Chefarzt statt.

Ihre rehaspezifischen diagnostischen Maßnahmen werden bei Bedarf durchgeführt, z.B. Laboruntersuchungen, Lungenfunktionstest, EKG, Ultraschall. Nach Bedarf finden auch krankheits-spezifische Eingangsuntersuchungen durch Psychologen, Physiotherapeuten, Sporttherapeuten, Ergotherapeuten statt. Sie absolvieren Ihre aktiven und passiven Behandlungsmaßnahmen sowie Schulungen und Seminare laut Ihrem Behandlungsprogramm.

Während der Chef- bzw. Oberarztvisite wird der Rehabilitationsverlauf geprüft. Hierbei können aufkommende Fragen und Probleme besprochen und Therapien angepasst werden.

Zweite Behandlungswoche

Sie absolvieren Ihr Behandlungsprogramm wie verordnet.

Bei der Stationsarztvisite wird der Rehabilitationsverlauf geprüft und eventuell eine Therapieanpassung vorgenommen.

Gegebenenfalls wird eine Reha-Nachsorge über die Rentenversicherung eingeleitet. Der Sozialdienst berät Sie gegebenenfalls zu sozialrechtlichen Fragen (z.B. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben oder die Feststellung des Grades der Behinderung).

Dritte Behandlungswoche

Sie absolvieren Ihr Behandlungsprogramm wie verordnet.

Über die Funktionsabteilungen werden nach Bedarf diagnostische Maßnahmen wiederholt.

Ihr behandelnder Arzt führt mit Ihnen das Abschlussgespräch mit Untersuchung durch. Daraufhin wird der Abschlussbericht erstellt, u.a. für Ihren weiterbehandelnden Arzt, der über Ihre Therapie und Ihre Fortschritte informiert wird.

Sofern Sie mit dem Fahrdienst „Humanas“ angereist sind, melden Sie sich in der Gästeinformation, um den Heimtransport an- und abzumelden.

Abreisetag

Bitte melden Sie sich beim Pflegedienst ab und verlassen Sie bis 9:00 Uhr Ihr Zimmer. An der Rezeption geben Sie Ihren Zimmerschlüssel ab und erhalten Ihren Entlassungsschein für den Arbeitgeber bzw. für die Krankenkasse. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Heimreise und weiterhin beste Gesundheit!